Hallo Kinder!
Das Schuljahr ist in vollem Gange und ihr habt sicher schon wieder vieles gelernt. Ihr habt viele Aufgaben gelöst und erste Tests geschrieben. Vielleicht hilft es, einfach mal tief Luft zu holen, an die zurückliegenden Ferien zu denken. Wie wir aus euren Briefen und Karten erfahren haben, konnten die meisten von euch schöne Tage genießen und einiges erleben. Diese bunten Erinnerungen machen den Alltag, der manchmal grau erscheint, wieder schöner.
Macht's gut –
eure Pusteblume

Proben, singen und Spaß haben

Großes Liederfest für Schüler: Bewerbungen bis zum 1. November

Es gilt als Deutschlands größtes Singprojekt für Schüler. Unter dem Motto „Klasse! Wir singen" treffen sich bis zu 5 000 Kinder bei einer Veranstaltung und singen gemeinsam. Dabei spielt eine Band und eine bunte Lichtshow gibt es auch.

Das Publikum hält es dabei nicht auf den Sitzen. Das Projekt, bei dem der Begründer Gerd-Peter Münden als Moderator und Dirigent die Fäden in der Hand hält, wurde sogar schon ausgezeichnet.

Der gemeinnützige Verein „Singen e. V." erhielt in diesem Jahr den „Initiativpreis Deutsche Sprache". Warum ist das Projekt so besonders? Gerd-Peter Münden bringt es so auf den Punkt: „Das gemeinsame Singen fördert den Sprecherwerb sowie die Integration."

Jetzt können sich Schulklassen der Stufen 1 bis 7 und Kinderchöre für die Liederfeste, die auch 2018 an unterschiedlichen Orten in Deutschland stattfinden, bewerben. Teilnehmen können Kinder aus allen Regionen.

So sieht es aus, wenn viele Kinder gemeinsam beim Liederfest „Klasse! Wir singen" gemeinsam die Lieder aufführen.

Fotos (2): Veranstalter

In unserer Nähe steigt es vom 24. bis zum 28. Mai in der Braunschweiger „Volkswagen Halle". Anmeldeschluss ist der 1. November 2017. Wie läuft das Projekt ab? Zwischen sechs bis zehn Wochen proben Kinder acht Lieder, um sie dann gemeinsam aufzuführen. Darunter sind Volkslieder, aber auch „Probier's mal mit Gemütlichkeit", der Klassiker aus dem „Dschungelbuch", oder „Ich wollt' ich wär ein Huhn".

Die Anmeldung erfolgt im Internet unter www.klasse-wir-singen.de. Dort stehen auch die wichtigsten Informationen. Zur Vorbereitung erhalten alle Teilnehmer ein Liederbuch, eine CD und ein T-Shirt. Der Vorverkauf für die Zuschauertickets der Liederfeste in 2018 beginnt am 1. Dezember 2017.

Auf der Internetseite findet ihr auch Bilder und Videos. So könnt ihr euch besser vorstellen, wie das Liederfest ablaufen wird. Die Anmeldung sollte am besten ein Lehrer vornehmen. Die komplette Liederauswahl für eure Klassenstufe steht ebenfalls auf dem Internetauftritt. Klickt euch einfach mal durch!

Buchtipp: Eine Abenteuerreise zu den Märchen

„Irina und das sprechende Bild": Für alle, die an den Zauber des Lebens glauben

Wir möchten euch das Buch „Irina und das sprechende Bild" ans Herz legen. Das ist die Handlung: Das Mädchen Irina lebt in einer Stadt namens Archastan. Einsam trauert Irina um ihre verstorbene Mutter, während ihr Vater als vielbeschäftigter Kaufmann kaum Zeit für sie hat. Ihre Tage sind mit dem Französisch-, Tanz- und Mathematikunterricht gefüllt. In einem Gebet an ihre Mutter wünscht sie sich nichts sehnlicher als ein kleines Wunder. Da bekommt sie Besuch von einer Brieftaube mit einem geheimnisvollen Auftrag. Weder weiß sie, von wem die Nachricht stammt, noch wohin sie der Weg führen wird. Doch sie stürzt sich ins Abenteuer.

Der Brief schickt Irina in eine Insel im Ulmensee, wo ihr ein Wundertäter eine schwarze Holztafel überreicht, die den Titel „Das sprechende Bild" trägt. Auf der Suche nach dem rechtmäßigen Besitzer des rätselhaften Bildes und dem noch rätselhafterem Ort namens „Ridnitsirednuwsad" muss Irina schaurige Begegnungen überstehen. Dabei bekommt sie unerwartete Hilfe von der Hexe Baba Jaga, der Wölfin Wolke und einer goldenen Feder. Irina selbst verhilft wiederum einem verzweifelten Puppenspieler zu einem neuen Erfolgsprogramm sowie der Nixe Russalka und dem Müller Vitali zu einer glücklichen Unterwasserhochzeit. Am Ende hat Irina tatsächlich viele Wunder erlebt, wenn auch auf eine völlig andere Weise als erwartet.

▸ Wir meinen: Nicole Grom erzählt ein zeitloses Märchenabenteuer, das lehrt, die Angst zu überwinden, die eigenen Fähigkeiten zu entdecken – und dass es zu Hause eben doch am schönsten ist. Die spannende Geschichte wird mit Illustrationen von Jörn Fuhlendorf lebendig bebildert. Das ist eine spannende und berührende Geschichte für alle, die an den Zauber des Lebens glauben!

▸ „Irina und das sprechende Bild", Nicole Grom, Illustriert von Jörn Fuhlendorf, 2017, ab 8 Jahren, 170 Seiten, Kiel & Feder Verlag, ISBN: 978-3-946728-16-0

Das bin ich

Ich heiße
Johanna
bin 9 Jahre alt und wohne in Samswegen.

Ich male gerne.
Was machst Du am liebsten?

Kaninchenkeule
Was isst Du am liebsten?

reisen
Was spielst Du am liebsten mit Deinen Freundinnen und Freunden?

Das sie nie Zeit haben.
Was nervt Dich an Erwachsenen?

keines
Welches Buch liest Du gerade?

Bei einigen Wörtern.
Bei welchem Wort verschreibst Du Dich immer?

nach England
Wohin möchtest Du gern mal reisen?

Tierärztin
Was möchtest Du einmal werden?

Hund
Zeichne Dein Lieblingstier!

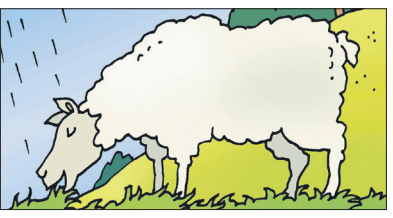
Und wer bist du?

Wenn du 8-11 Jahre alt bist und dich hier vorstellen möchtest, dann geh ins Internet auf www.volksstimme.de/dasbinich, druck den Fragebogen aus und schick ihn an
Volksstimme-Pusteblume
„Das bin ich"
Bahnhofstraße 17
39104 Magdeburg
E-mail: pusteblume@volksstimme.de

Warum...

... ist Schafwolle fettig?

Falls du schon einmal ein Schaf angefasst hast, hast du bestimmt gemerkt, dass sein Fell sehr fettig ist. Das Fett dient dem Schaf sozusagen als Regenjacke, denn es ist wasserabweisend und lässt kaum Feuchtigkeit zur Haut durchdringen. Außerdem würde sich die Schafwolle ohne das Fett mit Wasser vollsaugen. Nachdem der Schäfer das Tier geschoren hat, werden zuerst das Fett und der Schmutz ausgewaschen. Dabei kann die Masse bis zur Hälfte ihres Gewichts verlieren. Das entstehende Wollfett wird aber nicht weggeworfen, sondern weiterverarbeitet. So dient es beispielsweise als Grundlage für Cremes und Lippenstifte. Brückner/DEIKE

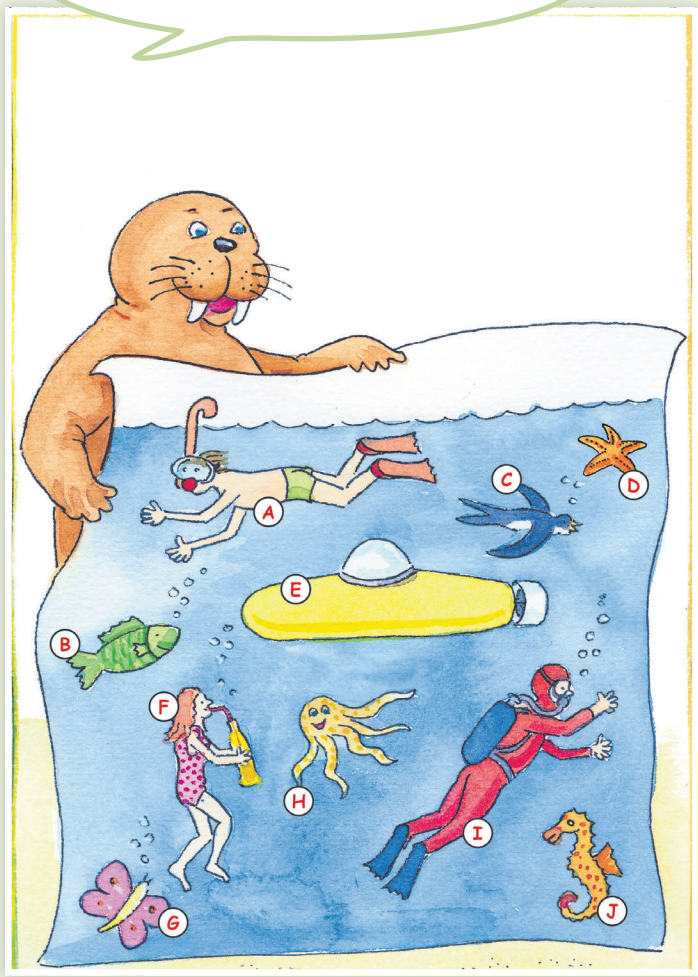


Sachen zum Lachen & Rätseln

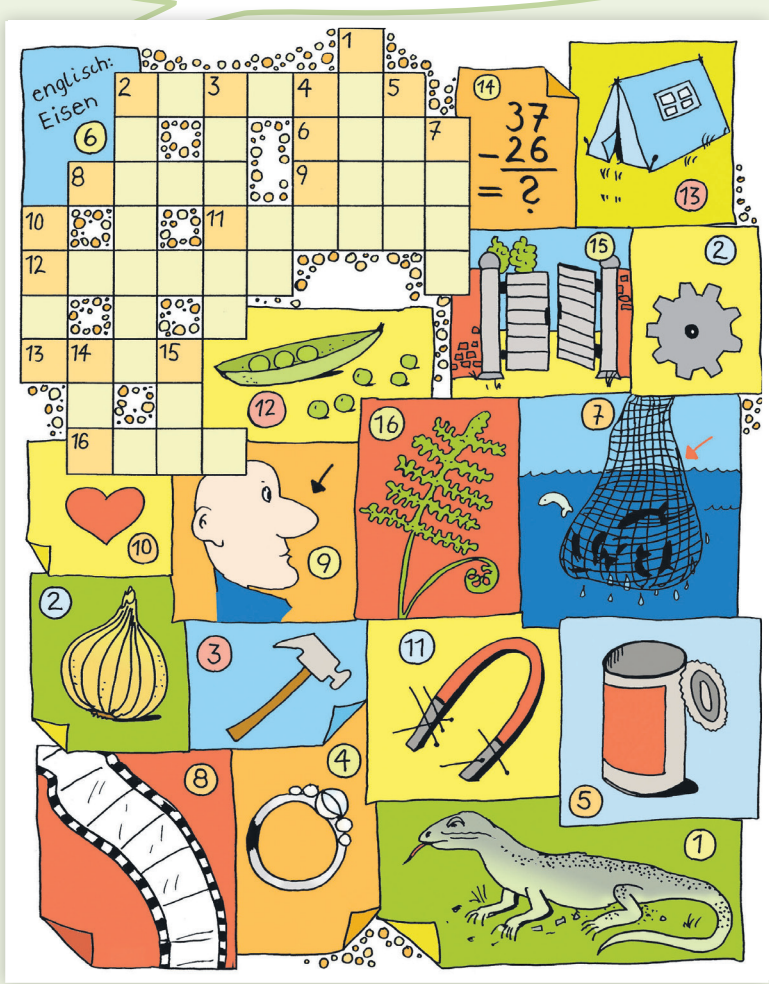
Anne kommt vom Spielen nach Hause und hat überall Löcher im Kleid. „Kind, wie siehst du denn aus?", fragt die Mutter. „Wir haben Kaufladen gespielt, und ich war der Schweizer Käse!"

Lehrer zu Max: „Du hast ja in den Ferien richtig dicke Backen bekommen. War denn das Essen so gut?" „Nein, ich musste immer die Luftmatratzen aufblasen!"

Wen trifft Paula bei ihrem Tauchgang unter Wasser nicht?



Trag die Wörter anhand der Zahlen in die Kästchen ein! Achtung! Zu manchen Zahlen gehören zwei Bilder – je eines für waagerecht und senkrecht.



AUFLÖSUNGEN

„Tauchgang":
C – Schwalbe, F – Mädchen, G – Schmetterling

Gitterrätsel:
1. Waran, **2.** Zahnrad/Zwiebel, **3.** Hammer, **4.** Ring, **5.** Dose, **6.** Iron, **7.** Netz, **8.** Film, **9.** Nase, **10.** Herz, **11.** Magnet, **12.** Erbsen, **13.** Zelt, **14.** elf, **15.** Tor, **16.** Farn